

www.EUR.Friends, ein Projekt unterstützt durch die Europäische Union aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE), im Rahmen des INTERREG VA Programms Euregio Maas-Rhein.
"Die Europäische Kommission investiert in Ihre Zukunft!"



Herausforderung:

www.EUR.Friends entspricht den definierten Prioritäten des Kooperationsprogrammes Interreg VA, 3. Achse: „Soziale Inklusion und Weiterbildung“. Dessen spezifische Ziele sind die Entwicklung von grenzüberschreitenden Aktionen im Zuge der Inklusion (Prävention gegen Schulabbrecher) und Verbesserung der Übergänge zwischen den grenzüberschreitenden Bildungssystemen und dem Arbeitsmarkt. Die Ergebnisse der Vorläuferprojekte (INTERREG IVA: Linguaccluster, TIComKMO, ...) sollten im Hinblick auf eine nachhaltige Entwicklung der Grenzregionen gegenwärtig bleiben. Wir sollten unsere Anstrengungen weiterführen, um die grenzüberschreitende Mobilität, die dazugehörigen Kompetenzen und die Motivation der Bevölkerung der EMR zu stimulieren miteinander «online» und «offline» zu kommunizieren.

Hauptziele:

Das Projekt entspricht den genannten Zielen im Interreg VA Programm, indem es Aktionen unterstützt, die auf die Entwicklung des Spracherwerbs und die Durchführung von Betriebspraktika, die Aufwertung der beruflichen Bildung, die grenzüberschreitende Mobilität und die Ausbildung der Studenten, Arbeitnehmer und Arbeitssuchenden hinzielen. Der rote Faden dieses Projektes besteht darin, ein nachhaltiges Netzwerk innerhalb der EMR in Form von Erhöhung der beruflichen Mobilität und der Verbesserung der kommunikativen Kompetenzen (Sprache und Interkulturalität) aufzubauen.

Hauptaktivitäten:

- 1) Organisation von grenzüberschreitenden Betriebspraktika, mit Fokus auf Schüler der beruflichen Bildung, in deren Verlauf die Nutznießer ihr technisches und kommunikatives Können in einem betrieblichen Umfeld und in einer anderen sprachlichen und kulturellen Umgebung verbessern. Zu diesem Zweck ermöglicht ihnen eine kostenfreie Hybrid-App mit und über ihre Praktikumsstelle zu kommunizieren.
- 2) Entwicklung von e-Modulen «Sprache-Kultur» im Internet angepasst an die Bedürfnisse der KMU mit (Fach-)Hochschulstudenten, Arbeitssuchenden und Arbeitnehmern der KMU als Zielgruppe.
- 3) Gestaltung einer digitalen Medienplattform für Jugendliche in der EMR. Die Plattform greift die Idee einer euregionalen Schülerzeitung auf, übersteigt jedoch diese durch ihre digitale Publikationsform. Sie ist nach den bottom-up- und Co-creation-Prinzipien konzipiert, eine Zusammenarbeit zwischen den Partnern und den Jugendlichen.

Ergebnisse und Umsetzung :

- Die Aufwertung des technischen und berufsbildenden Unterrichts, dank eines euregionalen Netzwerkes von Schulen und Unternehmen. Über dieses wird die Durchführung von grenzüberschreitenden Praktika ermöglicht. 720 Praktika sind geplant, eine online-Datenbank,



die Angebot und Nachfrage zusammenführt wird erstellt (Weiterentwicklung von Babelreg/INTERREG IVA).

- Die Entwicklung einer App Open Source für Tablet und Smartphone. Diese kann angepasst und via Google Play/App store heruntergeladen werden. Das moderne Design der App trägt dazu bei, dass die jungen Praktikant(-innen) eine hohe Selbstmotivation entwickeln.
- Eine optimierte und strukturierte Vorgehensweise zur Vermittlung der Praktikumsstellen (Rolle der beteiligten Partner, Verwendung von Werkzeugen, Möglichkeiten der Durchführung).
- Die (zukünftigen) Arbeitnehmer und Arbeitssuchenden werden dank ihrer verbesserten kommunikativen und interkulturellen Kompetenzen in einer anderen Sprache sofort einsetzbar sein. Die Verbesserung dieser Kompetenzen gehen auf die Anwendung von 9 interaktiven und kontrastiven e-Modulen (Ausgangssprache /-kultur à Zielsprache/-kultur) zurück. Die e-Module berücksichtigen sowohl die Bedürfnisse der KMU in der EMR (TIComKMO), als auch die sprachspezifischen Interferenzen (NL, FR, DE), sowie die kulturellen Gemeinsamkeiten und Unterschiede in den Partnerregionen (INTERCOM).
- Der Austausch zwischen den Jugendlichen der EMR in und außerhalb der Schule wird mit Hilfe der digitalen Medienplattform gefördert, einschliesslich technischen und beruflichen Bildung, Sekundarstufe II. Die Entwicklung von digitalen, medialen, sprachlichen und interkulturellen Kompetenzen wird durch die Medienplattform verstärkt und gefördert.

Mehrwert der Kooperation:

Die Wahl der Partner basiert auf ihrer Expertise, auf der Tatsache, dass sie sich gegenseitig sehr gut ergänzen und auf ihrem Wunsch nach Zusammenarbeit um die grenzüberschreitende Mobilität und den grenzüberschreitenden Austausch zu stimulieren. Hinsichtlich der Praktika und App durch das jeweils vorhandene lokale Netzwerk von Schulen und Unternehmen; hinsichtlich der E-Module durch die sprachliche und kulturelle Expertise sowohl der entwickelnden als auch der evaluierenden Partner (Unversitäten, Fachhochschulen) und hinsichtlich der digitalen Medienplattform durch den grenzüberschreitenden Austausch zwischen den Jugendlichen in der EMR, einschliesslich der Praktikanten.

Links Partner:

Province de Liège - Maison des Langues (BE) (Lead partner)

<http://www.provincedeliege.be/fr/maisondeslangues>

Universiteit Hasselt – Centrum Toegepaste Linguïstiek (BE)

<https://www.uhasselt.be/cti>

Deutschsprachige Gemeinschaft (BE)

<http://www.dg.be>

Zuyd Hogeschool (NL)

<https://www.zuyd.nl>

CommArt Int. nv (BE)

www.EUR.Friends, ein Projekt unterstützt durch die Europäische Union aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE), im Rahmen des INTERREG V A Programms Euregio Maas-Rhein.
"Die Europäische Kommission investiert in Ihre Zukunft"

Interreg
Euregio Meuse-Rhin
Fonds Européen de Développement Régional



3

<https://www.commart.eu/nl/>

HEC- Ecole de gestion de l'Université de Liège (BE)

<http://www.hec.ulg.ac.be/fr/accueil>

Hogeschool PXL (BE)

<http://www.pxl.be/>

ROC Leeuwenborgh (NL)

<https://leeuwenborgh.nl/home>

Region Aachen – Zweckverband (DE)

<https://regionaachen.de/startseite.html>

regio iT gesellschaft für informationstechnologie mbh (DE)

<https://www.regioit.de/home.html>

